

Die Technischen Zentren des TCS stehen Ihnen für Informationen gerne zur Verfügung.

Tel. 0844 888 111
test.tcs.ch/ratgeber.tcs.ch

3161.01-DE
01.2025



Kinder im Auto richtig sichern



bfu
bpa
upi



Fonds für Verkehrssicherheit FVS
Fonds de sécurité routière FSR
Fondo di sicurezza stradale FSS



Weitere Sprachen
erhältlich unter:
kindersitze.tcs.ch

TCS – immer an meiner Seite.

Der passende Kindersitz schützt das Leben Ihres Kindes.

Jährlich verunfallen rund 400 Kinder im Auto!

Jedes zweite Kind ist im Auto nicht richtig gesichert und jedes 14. Kind ist gar nicht angeschnallt!

Videos mit Tipps und mehr Infos unter: kindersitze.tcs.ch



Gruppe 0+ (0–13kg)



Gruppe I (9–18kg)



Gruppe II/III (15–36kg)

ECE R44 (alte Norm)

ECE R129/i-Size (aktuelle Norm: Auswahl nach Körpergrösse in cm)

Obligatorisch: Kindersitze mit ECE R129-Zulassung sind mindestens während der ersten 15 Lebensmonate des Kindes rückwärtsgerichtet zu montieren.

Wichtig

Auf Plätzen mit 3-Punkt-Sicherheitsgurten muss für Kinder **unter 12 Jahren, die kleiner als 150 cm sind**, eine geeignete Kinderrückhaltevorrichtung (z.B. Sitzerhöher mit oder ohne Rückenlehne) verwendet werden (gemäss Art. 3a Verkehrsregelnverordnung). Beachten Sie die **Bedienungsanleitung** für den Kindersitz sowie für das Fahrzeug. Der Gurt muss so eng wie möglich am Körper des Kindes anliegen (Winterjacke ausziehen oder öffnen, sonst

ist die Schutzwirkung reduziert).



Falscher Gurtverlauf, das Kind ist nicht optimal geschützt.

Bedienungsfehler (Misuse)

Jedes zweite Kinderrückhaltesystem (KRS) wird fehlerhaft angewendet, bei jedem dritten sind die

Defizite gravierend. Dies zeigt eine von der BFU in Zusammenarbeit mit dem TCS durchgeführte Misuse-Untersuchung. Der mit Abstand häufigste Fehler betrifft das Einstellen des Sicherheitsgurts. Insbesondere bei der Erhöhung eines Kindersitzes ohne Rückenlehne wird in der Mehrheit der Fälle ein falscher Gurtverlauf festgelegt. Zudem werden auf Schulterhöhe verlaufende Gurte oftmals falsch eingestellt oder die Gurte verlaufen verdreht. Weitere Infos unter kindersitze.tcs.ch

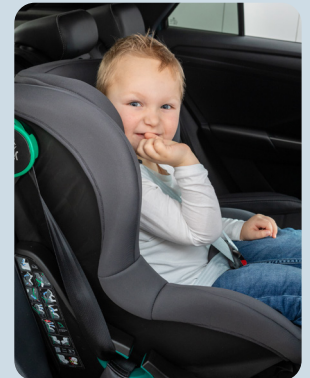
Babys

- Montieren Sie die Babyschale immer **rückwärts** gerichtet.
- Bei rückwärtsgerichteten Kindersitzen auf dem Beifahrersitz unbedingt den Airbag deaktivieren oder den Kindersitz stattdessen auf dem Rücksitz installieren.
- Wechseln Sie erst dann in die nächstgrössere Gruppe, wenn der Kopf des Kindes über die Schale hinausragt.
In Kindersitzen nach der neuen Norm ECE R129 müssen Kinder bis 15 Monate rückwärtsgerichtet gesichert werden.



Kleinkinder

- Stellen Sie sicher, dass der Kindersitz fest mit dem Auto verbunden ist. **Vorsicht vor zu lockerer Montage!**
- Bei Kindersitzen mit Isofix-Verankerungen (genormte Steckverbindung): Überprüfen Sie die Freigabe anhand der Fahrzeugtypenliste des Kindersitzes.
- Wechseln Sie erst dann in die nächstgrössere Gruppe, wenn der Kopf des Kindes **über den Kindersitz hinausragt**.



Kinder

- Kinder bis 12 Jahre oder 150 cm Körpergrösse (was zuerst eintrifft) benötigen einen **Sitzerhöher mit Rückenlehne** für mehr Komfort und Sicherheit. Ein einfacher Sitzerhöher ist zwar erlaubt, bietet aber keinen Schutz bei einem Seitenaufprall.
- Achten Sie auf eine korrekte und **straffe Gurtführung**.
- Die sichersten Plätze im Auto sind auch für grössere Kinder diejenigen auf den **Rücksitzen**.

